

Presseinformation 2017

17. Münchner Wissenschaftstage 25. bis 28. November „Zukunftspläne – Forschung, Gesellschaft, Mensch“

Kinderprogramm

Wer den Wunsch nach einer guten, lebenswerten Zukunft für alle hat, muss sich zunächst ein genaues Bild vom aktuellen Zustand des Lebens auf unserem Planeten machen und versuchen, so viel wie möglich davon zu verstehen. Deshalb steht das **Kinder-Kunst-Labor in der Alten Kongresshalle** unter dem Motto „Planet der Zukunft“. **Kinder ab 8 Jahren** können am Wochenende (**25. und 26. November, 10-17 Uhr**) in offenen Labors und Werkstätten globale Bezüge und größere Zusammenhänge von Fragestellungen erkennen, die sich auf die Lebenserfahrung der Kinder beziehen. Darunter: Woher kommen die Dinge unseres täglichen Gebrauchs? Welche Aufgaben könnten Maschinen und Computer für uns übernehmen? Wie lebt es sich in einer der größten Städte der Welt und wie im entlegensten Winkel?

Die Mitmachstationen ermöglichen den Kindern einen leichten Einstieg in die Themen. Über die Dauer der Teilnahme entscheiden die Kinder selbst. Ihre Tätigkeiten orientieren sich an wissenschaftlichen Forschungsmethoden – Recherche und Beobachtung, Feldversuche und Experimente. Künstlerische und assoziative Methoden zur Auseinandersetzung mit dem Thema kommen zusätzlich zur Anwendung. Veranstalter des Kinder-Kunst-Labors 2017 ist Kultur & Spielraum e. V.

Kinder von 4 bis 7 Jahren und ihre Eltern bauen gemeinsam in einem offenen Angebot **am Samstag- und Sonntagvormittag** Roboter nach eigenen Vorstellungen aus Pappe, Folien, Holz und einfachen LED-Verbindungen.

Im Verkehrszentrum des Deutschen Museums und in der Alten Kongresshalle, aber auch im Großraum München, werden von Samstag bis Dienstag (25.-28. November) viele weitere Workshops speziell für Jugendliche bzw. Schülerinnen und Schüler angeboten. Meist ist dabei die Teilnehmerzahl begrenzt und deshalb eine Anmeldung notwendig. Jugendliche können Roboter programmieren, neurobiologische Experimente durchführen oder sich mit der Energiewende auseinandersetzen.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei. Vollständiges Programm und Anmeldekontakte unter: www.muenchner-wissenschaftstage.de

Die diesjährige Veranstaltung wird gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, von der Landeshauptstadt München sowie vom Europäischen Patentamt.

2.600 Zeichen, Belegexemplar erbeten: Münchner Kultur GmbH, Karin Horch, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Giselastraße 4, Rgb., 80802 München, Tel. 089/306100-42, Fax 089/306100-12, karin.horch@muenchner.de